

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelblatt: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 27. Februar 1897.

Nº 9.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Submissionsausschreiben betr. die Kanalisation der Stadt Mülhausen i. Elsass.

Die Ausführung des I. Teiles der städtischen Kanalisation mit Lieferung aller dazu gehörigen Materialien wird hiermit zur öffentlichen Submission ausgeschrieben.

Die Vergabe der Arbeiten wird in zwei Loosen erfolgen, und zwar:

Loos I: Erstellung des Hauptkanals I und Entwässerung des Bezirkes VII (die sogen. alte Stadt) mit allen zugehörigen Nebenkanälen, exklusive Hausanschlüsse.

Kostenanschlag:

(rot.) Erdarbeiten M. 236 010.—
Herstellung der Kanäle samt Zubehör „ 849 661.—

Loos II: Erstellung des Ill-Steinbächlein-Kanals nebst Spülreservoir.

Kostenanschlag:

Erdarbeiten M. 54 208.—
Herstellung des Kanals samt Zubehör „ 164 625.—
Besondere Mehrarbeiten „ 54 357.—

Die Stadtverwaltung behält sich hiebei vor, die Lieferung der Metallarbeiten (im Gesamtanschlag von rot. M. 18 000.—) unter Ausscheidung derselben aus Loos I eventuell als Loos III gesondert zu vergeben.

Die Pläne, Kostenanschläge und Lastenheft sind im Ingenieur-Bureau H. Gruner, Grabenstrasse Nr. 11 hier selbst — städtisches Kanalitionsbüro — zur Einsicht während der Bureaustunden aufgelegt, woselbst auch das Lastenheft an Submittenten unentgeltlich abgegeben wird.

Unternehmer, welche auf Uebernahme der vorbezeichneten Arbeiten reflektieren, sind eingeladen, ihre Angebote bis spätestens zum 12. März 1897 einschliesslich an das Bürgermeisteramt der Stadt Mülhausen i. Els. einzureichen.

Hier unbekannte Unternehmer haben ihren Angeboten amtlich beglaubigte Zeugnisse über ihre Solvabilität und Befähigung zu Arbeiten der vorliegenden Art beizufügen.

Mülhausen, den 11. Februar 1897.

Der Bürgermeister: Hack.

Verein ehemaliger Schüler des Technikums Winterthur.

Eintrittsanmeldungen nimmt entgegen der Quästor:

Herr Hans Stuber, Fabrikant
in Schüpfen.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima

künstlichen

Portland-Cement

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Kanalisation der Stadt Zürich.

Die Ausführung folgender Kanalarbeiten im Kreise III in der Nähe der Limmat, und zwar Kanäle in Stampfbeton auf Steinzeugohlstücken, sowie der zugehörigen Specialbauten wird in zwei Loosen zur Bewerbung ausgeschrieben.

Loos I A ca. 200 lf. m Regenauslasskanal am Letzigraben, Klasse X Profil 2.30/2.60.

B ca. 1335 lf. m Hauptkanal der Hardturmstrasse, Klasse VI Profil 1.20/1.80.

Loos II A ca. 107 lf. m Sihlquaikanal, Klasse V Profil 1.00/1.50 und gleiches Profil ca. 55 m bis zum Uebergang Hardturmstrasse.

B ca. 581 lf. m Hauptkanal der Limmatstrasse, Klasse II Profil 0.80/1.20.

Die Tracen sind an Ort und Stelle ausgesteckt; Pläne, Bedingungen, Wasserstands- und Grundwasserbeobachtungen u. s. w. liegen auf dem Tiefbauamt, altes Fraumünsterschulhaus I. Stock, Zimmer Nr. II a je von 9—12 und 2—5 zur Einsicht auf, woselbst auch Angebotsformulare zu beziehen sind.

Nähre Auskunft erteilt der Stadtingenieur, je vormittags 10—12 Uhr. Auf rasche Ausführung und vollkommene Wasserhaltung wird Gewicht gelegt. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift

„Kanalisation Zürich III“

versehen bis spätestens den 15. März 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süss in Zürich, einzureichen. Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Zürich, den 17. Februar 1897.

Die Kanzlei des Bauwesens (I. Abt.).

Bureauchef.

Die Stelle eines Bureauchefs für das Strassen- und Wasserbaubureau der Direktion der öffentl. Arbeiten wird zur Besetzung ausgeschrieben. Auskunft über Obliegenheiten und Besoldungsverhältnisse erteilt der Kantonsingenieur. Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche, unter Beifügung von Zeugnisabschriften sind verschlossen und mit der Aufschrift «Bureauchef» versehen, bis zum **28. Februar** der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zürich, den 11. Februar 1897.

Direktion der öffentlichen Arbeiten:
C. Bleuler-Hüni.

Kirchenbau Adlisweil.

Ueber die Spengler- und Schieferdecken-Arbeiten wird anmit freie Konkurrenz eröffnet. Pläne, Muster, Bauvorschriften und Vorausmasse können bei Unterzeichnem eingesehen werden. Die Eingaben sind bis 12. März a. c. verschlossen und mit der Aufschrift «Kirchenbau Adlisweil» an Unterzeichneten einzusenden.

Adlisweil, den 18. Februar 1897.

Namens der Kirchenbau-Kommission,
Der Präsident:
Frick.

Industriequartier der Stadt Olten.

Geleiseanschluss, elektrische Kraftzuleitung zu sehr günstigen Bedingungen, Trinkwasserversorgung, Kanalisation, gute Wegverbindung mit der Güterexpedition und der Stadt, billiger, trockener Baugrund, billige Beschaffung von Gebrauchswasser, gesunde Arbeiterverhältnisse bei anerkannter günstiger Verkehrslage des Platzes Olten. Ein im Bau begriffenes und 2 bereits bestehende grosse Etablissements. Plan und Prospekt stehen zu Diensten.

Stadtkanzlei.

Imprägnieranstalt Lintthal (Glarus)
imprägniert und übernimmt die Lieferung von
Telegraph- und Leitungsstangen jeder Dimension,
Eisenbahnschwellen, Balken, Bretter, Würfelholz etc.

Mit Zusicherung bestmöglichster Bedienung empfiehlt sich
B. Schiesser-Schmid.

Stelle-Ausschreibung.

Beim Katasterbureau des Kantons Zürich ist die Stelle eines
Konkordatsgeometers

auf 15. März oder spätestens bis 1. April neu zu besetzen.
Auskunft über Obliegenheiten und Besoldungsverhältnisse erteilt der Kantonsgeometer, Obmannamt Zimmer Nr. 22.

Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche sind unter Beifügung von Zeugnisabschriften verschlossen und mit der Aufschrift «Konkordatsgeometer» versehen bis zum 8. März der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zürich, 20. Februar 1897.

Direktion der öffentlichen Arbeiten:
C. Bleuler-Hüni.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich.

Erd- und Maurerarbeiten.

Die Erd- und Maurerarbeiten zum Neubau des Hotels und Kurhauses auf dem Dolder im Gesamtbetrag von ca. Fr. 300 000.— sind zu vergeben.

Pläne, Vorausmass und Akkordbedingungen können im Bureau der Gesellschaft, im obern Stocke des Maschinenhauses im Dolder, eingesehen werden. Offerten sind bis Anfang März ebendaselbst einzureichen.

Die Verwaltung.

Kanton Uri.

Bau-Ausschreibung.

Es wird Konkurrenz eröffnet über sämtliche Bauarbeiten der Strecke Balm-Passhöhe-Glarnergrenze der Klausenstrasse.

Kostenvoranschlag **Fr. 640 000.—, Länge 15,140 km.**

Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Klausenpass» versehen bis spätestens den 20. März 1897 an das Bureau der Klausenstrasse in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Altdorf, den 25. Februar 1897.

Im Auftrage der Baukommission der Klausenstrasse,
Kantonsingenieur Uri:
Joh. Müller.

Gemeinde Leubringen.

Konkurrenz-Eröffnung über die Erstellung einer Wasserversorgung.

Die Gemeinde Leubringen bei Biel eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten:

1. Erstellung eines Turbinenhauses an der Schüss bei Friedliswart;
2. Erstellung eines 500 m langen Kanals in Friedliswart;
3. Erstellung eines Reservoirs in Leubringen;
4. Grab- und Auffüllungsarbeiten für die Hauptleitung Friedliswart-Leubringen und das Verteilungsnetz in die Gemeinde Leubringen;
5. Lieferung und Legen der Gussröhren der Hauptleitung (125 mm mit 2600 m Länge) und des Verteilungsnetzes.

Pläne und Pflichtenheft sind im Bureau des leitenden Ingenieurs, Gasthof zu den «drei Tannen» in Leubringen, aufgelegt und können dasselb täglich vormittags von 10—12 und nachmittags von 1—3 Uhr eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift «Eingabe für die Wasserversorgung Leubringen» bis Mittwoch den 10. März nächstthin dem Gemeindepräsidenten von Leubringen einzureichen.

Die Kommission.

K. Technische Hochschule in Stuttgart.

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen am 21. April. Das Programm wird kostenfrei zugesendet.

Direktion: **Hell.**

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

→→→ Gegründet im Jahr 1873. ←←←
Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telephon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite“.

Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatin-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Depot in jedem Kanton.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Asphalt-, Holz cement-, Dachpappen- & Cementplatten-Fabrik

Brändli & Cie., Horgen.

Billigste Bezugsquelle

für

Holz cement, Asphalt dachpappen, Asphalt imprägniertes und rohes Holz cement papier, Asphalt-Isolierplatten, Goudron, Isolierteppiche etc.

Specialität in Ausführung aller vorkommenden Asphalt- und Holz cementarbeiten, Holz pflasterungen etc.

— Illustrierter Katalog. — Preisblatt. — Muster. —

Mettlacher Mosaik-Platten, Merziger Steinzeug-Röhren u. Bauterracotten

von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig a/Saar
empfiehlt das

Fabrikklager bei T. Sponagel, Industriequartier Zürich III.

Infusorienerde,

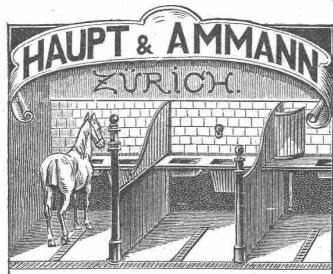
bestes Füllmaterial für Fussböden,

Zwischenwände, Eiskeller, Kassenschränke etc. Schutz gegen Mäuse und Ungeziefer, geringes spec. Gewicht (0,3), unverbrennbar, schalldämpfend.

Nicht zu verwechseln mit roher, billiger Kieselguhr.

Bei Bezug von 5000 kg à Fr. 12.— per 100 kg, Säcke gratis.

Moesle & Co., Sihlstr. 43, Zürich.



Pferdestall-

und

Sattelkammer - Einrichtungen,
Säulen, Schienen, Gitter, Krippen, Rauffen,
Wand- und Bodenbelag.

Trägergarnituren für Fahr- und Reitgeschirre.

Musterstellung

in unserer Fabrik: Steinstrasse 64.

Bureau: Seidengasse 5. Teleph. 2082.

Entwürfe und Berechnungen kostenfrei.



F. Pfluger-Kobi,

Papyrolithfabrik, Horgen a. Zürichsee.

Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Für Architekten und Baumeister.
Kieselguhr.

gebrannte, als Füllmittel für Zwischenböden, Zwischenwände, Eiskeller etc.

Vorzügliche Isolierung gegen Kälte, Feuchtigkeit und Schall; bewirkt keine Luft, da Kieselguhr nicht gährt. Geringstes spezifisches Gewicht. Preis per m³ Frs. 25.— und per 100 kg Frs. 9.50 bei Abnahme von 5000 kg. Kleine Partien nach Uebereinkunft.

P. KRAMER, BERN.

Giesserei, Maschinenfabrik und Turikum-Metallwerke

Altstetten — Zürich — Rorschach

Börner & Cie.

Specialfabrik für Zerkleinerungsmaschinen.

Steinbrecher, Kollergänge, Walzwerke, Brechschnecken,
Mahlgänge, Schleudermühlen, Siebmaschinen,
Mischmaschinen, Becherwerke, Aufzüge,

Kugel-Mühlen, Centrifugal-Mühlen

Ziegelmaschinen Nr. 1—6, Abschneidtische u. Formen jeder Art,
Thonschneider, Schlemmaschinen, Firstziegelpressen,
Friktions- und Excenter-Falzziegelpressen,
Revolverpressen, Röhrenpressen,

Hydraulische Pressen

zur Fabrikation von Cement- und Schlackensteinen,
Cement- und Schlackensteinpressen für Hand- u. Kraftbetrieb,
Bodenplattenpressen, Röhrenformen, Nachpressen,
Dampfkrahnen, Handkrahnen, Drehkrahnen, Wellböcke.

Komplette Anlagen von
Ziegeleien, Thonwaren- u. Cementfabriken,
Baustein- u. Kunstsandsteinfabriken neuesten Systems.

Prima Referenzen.

Kataloge zu Diensten.

Schrauben-Flaschenzüge mit Patent-Drucklager

Originalfabrikat von E. Becker in Berlin.

**G. L. Tobler & Cie.,
St. Gallen.**

Sicherheits-Winden, Laufkatzen.
Schnell-Flaschenzüge,
Treibriemen,
Differential-Flaschenzüge.



Gummiwarenfabrik H. Speckers Wwe

Zürich, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von
garantiert wasserichten Regen-
mänteln, Taucheranzügen, Wasser-
hosen, Grubenjacken, Pferde- und
Wagendecken aus Kautschuk.

Preislisten und Voranschläge zu
Diensten.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Flutalierei zur Erhärtung des Materials.

KIESELGUHR

Gebraunt, nicht zu verwechseln mit billiger roher Kieselguhr.

Ausgezeichnetes Füllmaterial

für Fussböden, Zwischenwände etc.

Bester und billigster Ersatz für Schlacken.

WANNER & C^{IE.} HORGEN.

Specialgeschäft für Isolierungen aller Art.

Als Fabrikanten von
Beton- und Mörtelmischmaschinen, Baggermaschinen
empfehlen sich
A. Oehler & Cie. in Aarau,
Maschinenfabrik & Eisengiesserei.
An allen beschickten Ausstellungen mit den höchsten Auszeichnungen
prämiert, in Genf mit 1 goldenen und 3 silbernen Medaillen.

Acetylen-Gas

Apparat Patent Kühn.

Anerkannt bestes System. **Absolut gefahrlos.** 15mal heller als gewöhnliches Gas. Billige Anlage und geringe Betriebskosten. — Prima Zeugnisse. — Jedes Fabrik-Etablissement, Hôtel, Wohnhaus etc. hat seine eigene Gasanlage. — Calcium carbide. — Komplette Installationen. — Tüchtige Vertreter gesucht.

Alleinverkauf für die Schweiz:

Charles Nager, Luzern.

Gesucht

für sofort oder später: Ein tüchtiger

Bautechniker oder Architekt

mit Praxis auf dem Bauplatz. Offerten mit Befähigungsausweisen und Gehaltsansprüchen sind zu richten unter Chiffre R 651 Y an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Verkauf von Bauterrain in Bern.

Eine durch die neue Kornhausbrücke vorzüglich gelegene grössere Parzelle ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Anfragen unter Chiffre K 726 Y an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Für Techniker,

welche sich mit Installationen von Gas, elektrischem Licht oder Kraft-Anlagen, Centralheizungen u. dgl. befassen, ist beste Gelegenheit geboten, unter günstigen Verhältnissen eine lohnende Existenz zu gründen. Der Ort, nahe bei einer grossen, stets mehr aufblühenden Stadt, hat bis dato noch sehr wenige ähnliche Geschäfte. — Mechanische Werkstätte mit genügender Betriebskraft, helle und grosse Räume zu Zeichnungs- und Bureau-Lokalen mit Dampfheizung und elektrischer Beleuchtung sind zu diesem Zweck zu vermieten. — Schriftliche Anfragen sub D 532 Lz an

Haasenstein & Vogler, Luzern.

Bei der st. gallischen Rheinkorrektion
findet ein junger

Ingenieur

Anstellung. Anmeldungen mit Zeugnissen sind bis am 10. März an das Rheinbau-Bureau Rorschach zu senden.

Schreinerpalier,

theoretisch und praktisch erfahren, für die Dampfschreinerei eines grösseren Baugeschäfts der Schweiz **per sofort gesucht.**

Offerten sub S S 506 an

Rudolf Mosse, Basel.

Leistungsfähigste Pumpe

für Handbetrieb.

Ein Mann fördert stündlich bis 18000 Liter.

Einfache Konstruktion, grosse Dauerhaftigkeit, geringe Abnutzung.

Die Pumpe fördert Schmutzwasser, welches Sand, Schlamm und Kies enthält, ohne Stoss und ohne Schwierigkeit.

Besonders geeignet für Bauzwecke, Gruben- und Kanalarbeiten, Ziegeleien, Steinbrüche, Bahnbauten etc.

Moesle & Co., Sihlstrasse 43, Zürich.

King & Co.

Maschinenfabrik

Zürich-Wollishofen

liefern als Specialitäten:

DAMPFMASCHINEN

und Dampfkessel.

Fahrbare und Halb-Lokomobilen

bis zu den grösssten Dimensionen.